Votiv

EMK/5.247

Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus braun eingefärbtem, künstlichem Wachs gegossene Votiv stellt den Kopf einer Frau dar. Die Details des Gesichts sind plastisch ausgeformt, als Augen sind Schwarzaugenbohnen eingesetzt. Die Rückseite ist flach. Am oberen Ende befindet sich mittig eine eingearbeitete Baumwollschnur.
Das Votiv wurde 1993 in der Werkstatt des Wachsziehers Panagiotis Kleitou in Nikosia erworben.
Das Exvoto ist etwas bestoßen.

H: 18 cm

Objektklasse
Wachsvotiv

Hersteller/in
Kleitou, Panagiotis

Beitragende/r
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Nikosia
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1993

Material
Künstliches Wachs
Bohne
Baumwollschnur

Technik
gegossen (Wachs)

Abbildung
Frauenkopf

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 218.

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Votive aus Wachs publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.247
Braunes Wachs, gegossen, Frauenkopf, Augen (Bohnen), Rückseite gerade; H 18 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu Votiven aus Wachs und zu Kerzen finden Sie hier.